



C/45/18

ORIGINAL: Englisch

DATUM: 23. März 2012

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GEN

DER RAT

Fünfundvierzigste ordentliche Tagung
Genf, 20. Oktober 2011

BERICHT

vom Rat angenommen

Eröffnung der Tagung

- *1. Der Rat des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV) hielt seine fünfundvierzigste ordentliche Tagung am 20. Oktober 2011 in Genf unter dem Vorsitz von Herrn Choi Keun-Jin (Republik Korea), Präsident des Rates, ab.
- *2. Die Teilnehmerliste ist der Anlage I dieses Berichts zu entnehmen.
- *3. Die Tagung wurde vom Präsidenten eröffnet, der die Teilnehmer zur Tagung des Rates im Jahr des 50. Jahrestages der Annahme des UPOV-Übereinkommens in Paris im Jahre 1961 begrüßte.
4. Der Präsident informierte den Rat darüber, daß Peru seine Urkunde über den Beitritt zur Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens am 8. Juli 2011 hinterlegt habe und am 8. August 2011 das siebzigste Mitglied des Verbandes geworden sei. Der Beitrag der Delegation Perus ist in Anlage II dieses Berichts wiedergegeben.
- *5. Der Rat traf unter jedem entsprechenden Tagesordnungspunkt die nachstehend aufgezeichneten Entscheidungen.

* Die mit einem Sternchen versehenen Absätze sind dem Bericht über die Entscheidungen (Dokument C/45/17) entnommen.

*6. Der Entwurf des ausführlichen Berichts über die Tagung wird dem Rat zur Annahme auf dem Schriftweg vorgelegt werden.

Annahme der Tagesordnung

*7. Der Rat nahm den Entwurf der Tagesordnung, wie in Dokument C/45/1 vorgeschlagen, an, nachdem Punkt 3 gestrichen und Dokument C/45/4 Rev. unter Tagesordnungspunkt 6, Dokument C/45/14 Add. unter Tagesordnungspunkt 8 und Dokument C/44/7 Rev. unter Tagesordnungspunkt 15 hinzugefügt worden waren.

Bericht des Präsidenten über die Arbeit der zweiundachtzigsten Tagung des Beratenden Ausschusses; gegebenenfalls Annahme von Empfehlungen, die dieser Ausschuss ausgearbeitet hat

*8. Der Präsident berichtete, daß der Beratende Ausschuss seine zweiundachtzigste Tagung am 19. Oktober 2011 und am Morgen des 20. Oktobers 2011 in Genf abgehalten habe. Auf dieser Tagung befaßte sich der Beratende Ausschuss mit folgenden Punkten:

a) er erhielt eine Präsentation der neu gestalteten UPOV-Website und nahm zur Kenntnis, daß geplant sei, daß die Website am 1. November 2011 um 12.00 Uhr online gehe;

b) er erörterte eine Webseite „Unterstützung“ auf der UPOV-Website;

c) er erörterte die Grundsätze für die Finanzierung von Referenten und Teilnehmern an UPOV-Veranstaltungen;

d) er nahm die Pläne zur Lancierung der webbasierten Version der Datenbank für Pflanzensorten am 1. November 2011 zur Kenntnis;

e) er billigte die Empfehlungen der Arbeitsgruppe für die Regeln betreffend Beobachter und ersuchte das Verbandsbüro, einen Entwurf der „Regeln für die Erteilung des Beobachterstatus an Staaten, zwischenstaatliche Organisationen und internationale Nichtregierungsorganisationen bei UPOV-Organen und den Zugang zu UPOV-Dokumenten“ zur Vorlage auf seiner nächsten Tagung auszuarbeiten; und

f) er erweiterte den Beobachterstatus der Saatgutvereinigung für Asien und den Pazifik (APSA) auf den Verwaltungs- und Rechtsausschuss (CAJ), den Technischen Ausschuss (TC) und die Technischen Arbeitsgruppen (TWP) der UPOV.

*9. Auf der Grundlage der Empfehlungen des Beratenden Ausschusses:

a) billigte der Rat die Beförderung des Stellvertretenden Generalsekretärs ab 1. Januar 2012 auf die Stufe Beigeordneter Generalsekretär (ASG) des gemeinsamen Systems der Vereinten Nationen;

b) stimmte der Rat dem Übergang zu den IPSAS Standards (International Public Sector Accounting Standards (IPSAS)) ab der Finanzperiode 2012 zu; und

c) vereinbarte der Rat, daß die Dokumente, die sich derzeit im ersten eingeschränkten Zugang der UPOV-Website befinden, durch Aufhebung der Passwort-Anforderung öffentlich zugänglich gemacht werden sollen. Er billigte auch, daß die Passwort-Anforderung möglichst zeitgleich mit der Lancierung der neu gestalteten UPOV-Website am 1. November 2011 aufgehoben werden solle.

10. Der Präsident erinnerte daran, daß er auf der achtundzwanzigsten außerordentlichen Tagung des Rates am 8. April 2011 in Genf berichtet hatte, daß der Beratende Ausschuß den Antrag der Vereinigung für Pflanzenzüchtung zum Nutzen der Gesellschaft (APBREBES) vom 5. April 2011 auf eine Teilnahme an den Sitzungen der Arbeitsgruppe für die Regeln betreffend Beobachter zur Kenntnis genommen habe. Er berichtete, daß der Beratende Ausschuß daran erinnert hatte, daß APBREBES Gelegenheit haben werde, ihren Standpunkt auf der fünfundvierzigsten ordentlichen Tagung des Rates am 20. Oktober 2011 darzulegen (vergleiche Dokument C(Extr.)/28/4 „Bericht“, Absatz 10).

11. Der Vertreter der APBREBES dankte für die Gelegenheit, den Standpunkt der APBREBES betreffend die Regeln für Beobachter und den Zugang zu Dokumenten gegenüber dem Rat darlegen zu können. Er meinte, daß das Verfahren zur Überprüfung der Regeln betreffend die Beobachter die Mängel der derzeitigen Regeln und die Notwendigkeit einer Überarbeitung aufzeige. Ferner berichtete er, daß APBREBES mehrere Beiträge zu diesem Thema geleistet habe: APBREBES hatte eine „ausgewählte Internationale Organisationen übergreifende vergleichende Analyse“ erstellt und bei der zweiten Sitzung am 17. Oktober 2011 einen Beitrag zur Arbeit der Arbeitsgruppe für die Regeln betreffend Beobachter (Arbeitsgruppe) geleistet. Er führte aus, daß APBREBES daran interessiert wäre zu wissen, was die Delegierten von der Analyse und den Vorschlägen der APBREBES halten, aber daß er über keinerlei Informationen über diese Erörterungen verfüge. Er merkte an, daß APBREBES der Beobachterstatus in der Arbeitsgruppe nicht erteilt worden sei, und daß der Bericht der Arbeitsgruppe, Dokumente, Berichte und Erörterungen des Beratenden Ausschusses vertraulich seien. Er sagte, daß der Beratende Ausschuß auf seiner zweiundachtzigsten Tagung die Empfehlungen der Arbeitsgruppe angenommen habe, aber daß er sich nicht zu diesen Empfehlungen äußern könne, da er keinen Zugang zu ihnen habe. Er berichtete, daß die Mitgliedsorganisationen der APBREBES über Erfahrungen mit anderen zwischenstaatlichen Organisationen, wie etwa der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO), der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO), dem Übereinkommen über die biologische Vielfalt (CBD) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) verfügten, und daß sich Beobachter bei jenen Organisationen bei ihren Anmerkungen nicht auf einen mündlichen Bericht stützen müßten. Er erinnerte daran, daß aus der von APBREBES erstellten, „ausgewählte Internationale Organisationen übergreifenden vergleichenden Analyse“ der Schluß gezogen wurde, daß UPOV im Hinblick auf Beobachter und den Zugang zu Dokumenten grundsätzlich restriktiver als andere Organisationen sei. Im Hinblick auf eine Änderung dieser Situation, beantragte der Vertreter von APBREBES freien Zugang zu allen Dokumenten, die den UPOV-Organen als Grundlage für ihre Entscheidungen dienen, sowie den Zugang von Beobachtern zum Beratenden Ausschuß. Er vertrat die Ansicht, daß die UPOV ausgehend von solchen Änderungen ihre Arbeit öffnen und sich an internationale Standards der Transparenz, Gleichheit, Inklusivität und der verantwortungsvollen Verwaltung halten würde. Die UPOV sollte die Teilnahme von Landwirten, der Zivilgesellschaft und anderen Interessenvertretern fördern, um eine wirklich frei zugängliche Organisation zu sein. Er verwies darauf, daß die UPOV eng mit der Saatgutindustrie zusammenarbeite, und daß die UPOV, wenn sie lediglich Pflanzensortenschutz fördern wolle, mit dem derzeitigen System fortfahren könne, aber daß die UPOV, falls ihr Ziel die Förderung eines Pflanzensortenschutzsystems sei, das auch

Aspekten der Lebensmittelsicherung, Entwicklung, landwirtschaftlichen biologischen Vielfalt und eines auf die Zukunft und auf den Nutzen für die Gesellschaft ausgerichteten Systems Rechnung trägt, integrativer werden sollte. Er merkte an, daß bei dem UPOV-Symposium, das am 21. Oktober 2011 stattfinden werde, mehrere Referate von der Saatgutindustrie gehalten werden, aber daß Landwirte oder die Gruppe der Zivilgesellschaft nicht dazu eingeladen worden seien, ihre Ansichten zur Zukunft der Pflanzenzüchtung darzulegen. Er vertrat die Meinung, daß solch ein Ansatz etwa einer Diskussion über die Zukunft des Marktes aber ohne die Kunden gleichkomme, wodurch lediglich eine eingeschränkte Sichtweise der Realität gegeben werde, aber keine optimale Grundlage für künftige Entscheidungen geschaffen werde.

*12. Der Rat nahm die von der Vereinigung für Pflanzenzüchtung zum Nutzen der Gesellschaft (APBREBES) angebrachten Kommentare zur Kenntnis.

Annahme von Dokumenten

*13. Der Rat prüfte das Dokument C/45/13.

TGP/5 Abschnitt 10/2 Erfahrung und Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung: Mitteilung zusätzlicher Merkmale (Überarbeitung) (Dokument TGP/5 Abschnitt 10/2 Draft 3)

*14. Der Rat nahm die Überarbeitung von Dokument TGP/5 Abschnitt 10/2 „Erfahrung und Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung: Mitteilung zusätzlicher Merkmale“ auf der Grundlage von Dokument TGP/5 Abschnitt 10/2 Draft 3 an.

TGP/7/3 Ausarbeitung von Prüfungsrichtlinien (Überarbeitung) (Dokument C45/13, Anlage I)

*15. Der Rat nahm zur Kenntnis, daß der Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ) die Überarbeitung von Dokument TGP/7/2, wie in Anlage I von Dokument C/45/13 dargelegt, auf seiner vierundsechzigsten Tagung am 17. Oktober 2011 in Genf gebilligt habe.

*16. Der Rat nahm die Überarbeitung von Dokument TGP/7 „Erstellung von Prüfungsrichtlinien“ (Dokument TGP/7/3) auf der Grundlage der zu Dokument TGP/7/2 vorgeschlagenen Änderungen, wie in der Anlage I von Dokument C/45/13 dargelegt, an.

TGP/11/1 Prüfung der Beständigkeit (Dokument TGP/11/1 Draft 11)

*17. Der Rat nahm Dokument TGP/11/1 „Prüfung der Beständigkeit“ auf der Grundlage von Dokument TGP/11/1 Draft 11 an.

TGP/0/4 Liste der TGP-Dokumente und Datum der jüngsten Ausgabe (Überarbeitung)

*18. Der Rat nahm Dokument TGP/0/4 „Liste der TGP-Dokumente und Datum der jüngsten Ausgabe“ auf der Grundlage von Dokument TGP/0/4 Draft 1 an.

UPOV/INF/6/2 Anleitung zur Ausarbeitung von Rechtsvorschriften aufgrund der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Überarbeitung) (Dokument C/45/13, Anlage II)

*19. Der Rat nahm die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/6 „Anleitung zur Ausarbeitung von Rechtsvorschriften aufgrund der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens“ (Dokument UPOV/INF/6/2) auf der Grundlage der Änderungen an Dokument UPOV/INF/6/1, wie in Anlage II von Dokument C/45/13 dargelegt, an.

UPOV/INF/16/2 Austauschbare Software (Überarbeitung) (Dokument C/45/13, Anlage III)

*20. Der Rat nahm zur Kenntnis, daß der CAJ die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/16, wie in Anlage III von Dokument C/45/13 dargelegt, auf seiner vierundsechzigsten Tagung gebilligt habe.

*21. Der Rat nahm die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/16 „Austauschbare Software“ (Dokument UPOV/INF/16/2) auf der Grundlage der zu Dokument UPOV/INF/16/1 vorgeschlagenen Änderungen, wie in der Anlage III des Dokuments C/45/13 dargelegt, an.

UPOV/INF-EXN/1 Liste der INF-EXN-Dokumente und Datum der jüngsten Ausgabe (Dokument UPOV/INF-EXN/1 Draft 1)

*22. Der Rat nahm Dokument UPOV/INF-EXN/1 „Liste der INF-EXN-Dokumente und Datum der jüngsten Ausgabe“ auf der Grundlage von Dokument UPOV/INF-EXN/1 Draft 1 an.

BMT/DUS/1 Etwaige Verwendung biochemischer und molekularer Marker bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS) (Dokument BMT/DUS/1 Draft 6)

*23. Der Rat nahm Dokument BMT/DUS/1 „Etwaige Verwendung biochemischer und molekularer Marker bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS)“ auf der Grundlage von Dokument BMT/DUS/1 Draft 6 an.

Prüfung und Annahme des Entwurfs eines Programms und Haushaltsplans für die Rechnungsperiode 2012-2013

*24. Der Rat nahm die in dem revidierten Entwurf eines Programms und Haushaltsplans für die Rechnungsperiode 2012-2013 enthaltenen Vorschläge, einschließlich des Betrags der Beiträge der Verbandsmitglieder, der vorgeschlagenen Höchstgrenze für die Ausgaben im ordentlichen Haushalt und der Gesamtzahl der Posten für das Verbandsbüro an.

Zwischenbilanz 2010; Rückständige Beitragszahlungen zum 30. September 2011

*25. Der Rat prüfte Dokument C/45/11 und nahm die Zwischenbilanz 2010 zur Kenntnis.

*26. Der Rat nahm den Stand der Beitragszahlungen und Beteiligungen am Betriebsmittelfonds zum 30. September 2011 zur Kenntnis und vermerkte, daß Jordanien und Vietnam aufgrund kürzlich getätigter Zahlungen keine Rückstände aufweisen. Der Rat nahm

zur Kenntnis, daß die Europäische Union kürzlich eine Zahlung getätigt habe und lediglich ein Saldo von 50.403 Schweizer Franken offen bleibe.

Ernennung des Externen Revisors der UPOV

*27. Der Rat prüfte die Dokumente C/45/14 und C/45/14 Add.

*28. Der Rat ernannte die Schweiz für eine Amtszeit von sechs Jahren ab Januar 2012 zum Rechnungsprüfer der UPOV.

*29. Der Rat dankte der Schweiz für ihre Zustimmung, zum Rechnungsprüfer der UPOV ernannt zu werden.

Fünfzigster Jahrestag des UPOV-Übereinkommens

*30. Der Rat nahm die Pläne für den Fünfzigsten Jahrestag des UPOV-Übereinkommens, wie in Dokument C/45/15 dargelegt, zur Kenntnis.

31. Anlässlich der Feierlichkeiten zum Fünfzigsten Jahrestages des UPOV-Übereinkommens überreichten die Delegationen von Belarus, China und der Republik Moldau der UPOV Kunstgegenstände als Geschenk, die Delegation der Russischen Föderation überreichte dem Generalsekretär einen Brief des Agrarministers und eine Reihe von Delegationen überbrachten der UPOV ihre Glückwünsche.

*32. Der Rat äußerte seinen Dank für die Glückwünsche und die von Verbandsmitgliedern zur Feier des Fünfzigsten Jahrestages des UPOV-Übereinkommens überreichten Geschenke.

Jahresbericht des Generalsekretärs für 2010; Bericht über die Tätigkeiten in den ersten neun Monaten des Jahres 2011

*33. Der Rat billigte den in Dokument C/45/2 enthaltenen Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeiten des Verbandes im Jahre 2010.

*34. Der Rat billigte den in Dokument C/45/3 enthaltenen Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeiten des Verbandes in den ersten neun Monaten des Jahres 2011.

*35. Der Rat begrüßte die verstärkte Zusammenarbeit zwischen der UPOV und der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO), insbesondere in Bezug auf Informationstechnologie.

Bericht über den Fortschritt der Arbeiten des Verwaltungs- und Rechtsausschusses

*36. Der Rat nahm die in Dokument C/45/9 und im mündlichen Bericht des Vorsitzenden des CAJ dargelegten Arbeiten des CAJ zur Kenntnis und billigte das im mündlichen Bericht des Vorsitzenden des CAJ vorgestellte Arbeitsprogramm der fünfundsechzigsten Tagung des CAJ.

Bericht über den Fortschritt der Arbeiten des Technischen Ausschusses, der Technischen Arbeitsgruppen und der Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren

*37. Der Rat nahm die Arbeiten des Technischen Ausschusses (TC), der Technischen Arbeitsgruppen und der Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren, wie in Dokument C/45/10 dargelegt, zur Kenntnis und billigte die in Dokument C/45/10 enthaltenen Arbeitsprogramme.

Tagungskalender für das Jahr 2012

*38. Der Rat nahm den Tagungskalender, wie in Dokument C/45/8 dargelegt, mit folgenden Zusatzinformationen an:

a) die Aufführung des Redaktionsausschusses am Morgen des 26. März 2012 ist zu streichen;

b) am 2. November 2012 wird ein „Symposium über die Vorteile des Sortenschutzes für Landwirte und Pflanzler“ abgehalten werden;

c) die dritte Sitzung der Arbeitsgruppe betreffend die Regeln für Beobachter wird am 29. März 2012 um 18.00 Uhr stattfinden;

d) vorbehaltlich der Billigung durch den Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ) auf seiner fünfundsechzigsten Tagung am 29. März 2012 in Genf wurde vereinbart, daß die sechsendsechzigste Tagung des CAJ am Morgen des 29. Oktobers 2012 und die siebzigste Tagung der Beratungsgruppe des Verwaltungs- und Rechtsausschusses (CAJ-AG) am Nachmittag des 29. Oktobers und am 30. Oktober 2012 stattfinden werden; und

e) daß die Tagungen im Jahr 2013 in Genf vom 18. bis 22. März und vom 21. bis 25. Oktober abgehalten werden.

Wahl neuer Vorsitzender

*39. Der Rat wählte, jeweils für eine Amtszeit von drei Jahren, die mit der achtundvierzigsten ordentlichen Tagung des Rates im Jahre 2014 endet:

a) Frau Robyn Hierse (Südafrika) zur Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten (TWA);

b) Herrn Sami Markkanen (Finnland) zum Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme (TWC);

c) Frau Carensa Petzer (Südafrika) zur Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten (TWF);

d) Herrn Nik Hulse (Australien) zum Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten (TWO);

- e) Herrn François Boulineau (Frankreich) zum Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Gemüsearten (TWV); und
- f) Herrn Alejandro Barrientos Priego (Mexiko) zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren (BMT).

Lage auf dem Gebiet der Gesetzgebung, der Verwaltung und der Technik

*40. Der Rat prüfte die Dokumente C/45/16, C/45/5, C/45/6 und C/45/7. Er nahm zur Kenntnis, daß zu Dokument C/45/16 eine Ergänzung erstellt werde, und daß eine Überarbeitung von Dokument C/44/7 betreffend die Statistiken für den Zeitraum 2005-2009 auf der UPOV-Website veröffentlicht worden sei (Dokument C/44/7 Rev.).

Pressemitteilung

*41. Der Rat prüfte und billigte den Entwurf einer Pressemitteilung, der am Schluß der fünfundvierzigsten Tagung verbreitet wurde. Die vom Rat angenommene Pressemitteilung ist in Anlage [III] dieses Berichts wiedergegeben.

Eintritt in den Ruhestand

42. Der Vorsitzende nahm zur Kenntnis, daß Frau Nicole Bustin (Frankreich) vor der nächsten Tagung des Rates in den Ruhestand treten werde. Der Vorsitzende dankte Frau Bustin im Namen des Rates für ihren Beitrag zur Arbeit des Verbandes und wünschte ihr einen langen und glücklichen Ruhestand.

43. Dieser Bericht ist auf schriftlichem Wege angenommen worden.

[Anlage folgen]

ANNEXE I / ANNEX I / ANLAGE I / ANEXO I

LISTE DES PARTICIPANTS / LIST OF PARTICIPANTS /
TEILNEHMERLISTE / LISTA DE PARTICIPANTES

(dans l'ordre alphabétique des noms français des membres/
in the alphabetical order of the names in French of the members/
in alphabetischer Reihenfolge der französischen Namen der Mitglieder/
por orden alfabético de los nombres en francés de los miembros)

I. MEMBRES / MEMBERS / VERBANDSMITGLIEDER / MIEMBROS

AFRIQUE DU SUD / SOUTH AFRICA / SÜDAFRIKA / SUDÁFRICA

Noluthando NETNOU-NKOANA (Mrs.), Registrar: Plant Breeders' Rights Act, Directorate:
Genetic Resources, Department of Agriculture, Forestry and Fisheries, 257 Harvest House,
30 Hamilton Street, Private Bag X973, 0001 Pretoria
(tel.: +27 12 319 6183 fax: +27 12 319 6385 e-mail: noluthandon@daff.gov.za)

ALLEMAGNE / GERMANY / DEUTSCHLAND / ALEMANIA

Friedel CRAMER, Referatsleiter, Referat 511, Bundesministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), Rochusstrasse 1, 53123 Bonn
(tel.: +49 228 99529 3839 fax: +49 228 99529 553839 e-mail: friedel.cramer@bmelv.bund.de)

Udo VON KRÖCHER, Präsident, Bundessortenamt, Osterfelddamm 80, 30627 Hannover
(tel.: +49 511 9566 5603 fax: +49 511 9566 5904 e-mail: udo.vonkroecher@bundessortenamt.de)

Clemens NEUMANN, Abteilungsleiter, Biobasierte Wirtschaft, Nachhaltige Land- und
Forstwirtschaft, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz,
AL 5, Wilhelmstrasse, 54, 10117 Berlin
(tel.: +49 30 18529 3104 e-mail: al5@bmelv.bund.de)

ARGENTINE / ARGENTINA / ARGENTINIEN / ARGENTINA

Carmen Amelia M. GIANNI (Sra.), Coordinadora de Propiedad Intelectual y Recursos
Fitogenéticos, Instituto Nacional de Semillas (INASE), Venezuela 162, Ciudad Autónoma de
Buenos Aires C1095AAD
(tel.: +54 11 3220 5414 e-mail: cgianni@inase.gov.ar)

AUSTRALIE / AUSTRALIA / AUSTRALIEN / AUSTRALIA

Doug WATERHOUSE, Chief, Plant Breeder's Rights, IP Australia, P.O. Box 200,
Woden ACT 2606
(tel.: +61 2 6283 7981 fax: +61 2 6283 7999 e-mail: doug.waterhouse@ipaaustralia.gov.au)

AUTRICHE / AUSTRIA / ÖSTERREICH / AUSTRIA

Heinz-Peter ZACH, Leiter des Referates III/9c für Saatgut und Sortenwesen, Bundesministerium
für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Stubenring 12, A-1010 Wien
(tel.: +43 1 71100 2795 fax: +43 1 71100 2376 e-mail: heinz-peter.zach@lebensministerium.at)

BÉLARUS / BELARUS / BELARUS / BELARÚS

Uladzimir BEINIA, Director, State Inspection for Testing and Protection of Plant Varieties,
Kazintsa str. 90/1, 220108 Minsk
(tel.: +375 17 212 7451 fax: +375 17 278 3530 e-mail: belsort@mail.ru)

Tatsiana SIAMASHKA (Mrs.), Deputy Director of DUS Testing, State Inspection for Testing
and Protection of Plant Varieties, 90/1 Kazintsa str., 220108 Minsk
(tel.: +375 17 212 7551 fax: +375 17 278 3530 e-mail: tatianasortr@mail.ru)

Maryna SALADUKHA (Mrs.), Main Specialist, International Cooperation Department,
Ministry of Agriculture and Food, 90 Kazintsa str., 220108 Minsk
(tel.: +375 17 212 7551 fax: +375 17 278 3530 e-mail: belsort@mail.ru)

BELGIQUE / BELGIUM / BELGIEN / BÉLGICA

Camille VANSLEMBROUCK (Mme), Responsable droits d'obteneurs et brevets, Office de la
propriété intellectuelle, North Gate III, 16, Boulevard du Roi Albert II, B-1000 Bruxelles
(tel.: +32 2 277 8275 fax: +32 2 277 5262 e-mail: camille.vanslembrouck@economie.fgov.be)

BOLIVIE (ÉTAT PLURINATIONAL DE) / BOLIVIA (PLURINATIONAL STATE OF) /
BOLIVIEN (PLURINATIONALER STAAT) / BOLIVIA (ESTADO PLURINACIONAL DE)

Sergio Rider ANDRADE CÁCERES, Director Nacional de Semillas, Instituto Nacional de
Innovación Agropecuaria y Forestal (INIAF), Avenida 6 de agosto, Nro. 2170, Edificio Hoy,
Mezanine, 4793 La Paz
(tel.: +591 2 2441153 fax: +591 2 2441153 e-mail: rideran@yahoo.es)

BRÉSIL / BRAZIL / BRASILIEN / BRASIL

Daniela DE MORAES AVIANI (Mrs.), Coordinator, National Plant Variety Protection Service
(SNPC), Ministry of Agriculture, Livestock and Food Supply, Esplanada dos Ministérios,
Bloco 'D', Anexo A, Sala 249, Brasilia, D.F.70043-900
(tel.: +55 61 3218 2549 / 2547 fax: +55 61 3224 2842 e-mail: daniela.aviani@agricultura.gov.br)

CANADA / CANADA / KANADA / CANADÁ

Sandy MARSHALL (Ms.), Senior Policy Specialist, Plant Breeders' Rights Office, Canadian
Food Inspection Agency (CFIA), 59 Camelot Drive, Ottawa Ontario K1A 0Y9
(tel.: +1 613 773 7134 fax: +1 613 773 7261 e-mail: sandy.marshall@inspection.gc.ca)

Julie LAPLANTE (Ms.), Examiner, Plant Breeders' Rights Office, Canadian Food Inspection
Agency (CFIA), 59 Camelot Drive, Ottawa Ontario K1A 0Y9
(tel.: +613 773 7138 fax: +613 773 7261 e-mail: julie.c.laplante@inspection.gc.ca)

CHILI / CHILE / CHILE / CHILE

Jaime IBIETA S., Director, División Semillas, Servicio Agrícola y Ganadero (SAG),
Ministerio de Agricultura, Avda. Presidente Bulnes 140, piso 2, Santiago de Chile
(tel.: +56 2 345 1560 fax: +56 2 697 2179 e-mail: jaime.ibieta@sag.gob.cl)

CHINE / CHINA / CHINA / CHINA

LIU Ping, Vice Director-General, Development Center for Science and Technology, Ministry of Agriculture, No. 96 Dong San Huan Nan Lu, Chaoyang District, 100122 Beijing
(tel.: +86 10 5919 9363 fax: +86 10 5919 9396 e-mail: liuping@agri.gov.cn)

LÜ Bo, Director, Division of Variety Management, Bureau of Seed Management, Ministry of Agriculture, No. 11 Nongzhanguan Nanli, Chaoyang District, 100125 Beijing
(tel.: +86 10 5919 3150 fax: +86 10 5919 3142 e-mail: lvbo@agri.gov.cn)

Yinan LIU, Official, International Cooperation Department, State Intellectual Property Office, 6, Xituchenglu, Haidian District, 10088 Beijing
(tel.: +86 10 6208 6511 fax: +86 10 6201 9615 e-mail: liuyinan@sipo.gov.cn)

Qiong WANG, Official, Office of Plant Variety Protection, State Forestry Administration, No. 18, Hepingli East Street, Beijing 100714
(tel.: +86 10 8423 9104 fax: +86 10 8423 8883 e-mail: wangqiong@cnpvp.net)

COLOMBIE / COLOMBIA / KOLUMBIEN / COLOMBIA

Ana Luisa DÍAZ JIMÉNEZ (Sra.), Directora Técnica de Semillas, Dirección Técnica de Semillas, Instituto Colombiano Agropecuario (ICA), Carrera 41 No. 17-81, Zona Industrial de Puente Aranda, Bogotá D.C.
(tel.: +57 1 3323700 fax: +57 1 3323700 e-mail: ana.diaz@ica.gov.co)

Gedeón JARAMILLO REY, Ministro Consejero, Misión Permanente, 17-19, chemin du Champ-d'Anier, 1209 Ginebra, Suiza
(tel.: +41 22 798 4554 or 4718 fax: +41 22 791 0787 e-mail: gedeon.jaramillo@cancilleria.gov.co)

CROATIE / CROATIA / KROATIEN / CROACIA

Ružica JURÍĆ (Ms.), Head of Plant Variety Protection and Registration, Institute for Seeds and Seedlings, Croatian Centre for Agriculture Food and Rural Affairs, Institute for Seed and Seedlings, Usorska 19, Brijest, HR-31 000 Osijek
(tel.: +385 31 275 715 fax: +385 31 275 716 e-mail: ruzica.juric@hcphs.hr)

DANEMARK / DENMARK / DÄNEMARK / DINAMARCA

Gerhard DENEKEN, Head, Department of Variety Testing, Danish AgriFish Agency, Ministry of Food, Agriculture and Fisheries, Teglvaerksvej 10, Tystofte, DK-4230 Skaelskoer
(tel.: +45 5816 0601 fax: +45 58 160606 e-mail: gde@naturehverv.dk)

ESPAGNE / SPAIN / SPANIEN / ESPAÑA

Alicia CRESPO PAZOS (Sra.), Directora, Oficina Española de Variedades Vegetales, Ministerio de Medio Ambiente y Medio Rural y Marino (MARM), Calle Alfonso XII No. 62, 2a planta, E-28014 Madrid
(tel.: +34 91 347 66 59 fax: +34 91 347 6703 e-mail: acrespop@marm.es)

Luis SALAICES, Jefe de Área del Registro de Variedades, Oficina Española de Variedades Vegetales (OEVV), Ministerio de Medio Ambiente y Medio Rural y Marino (MARM), Calle Alfonso XII, No. 62, 2a Planta, E-28014 Madrid
(tel.: +34 91 347 6712 fax: +34 91 347 6703 e-mail: luis.salaices@marm.es)

ESTONIE / ESTONIA / ESTLAND / ESTONIA

Laima PUUR (Ms.), Head, Variety Department, Estonian Agricultural Board, Vabaduse sq. 4, EE-71020 Viljandi
(tel.: +372 435 1240 fax: +372 435 1241 e-mail: laima.puur@pma.agri.ee)

Renata TSATURJAN (Ms.), Chief Specialist, Plant Production Bureau, Ministry of Agriculture, 39/41 Lai Street, EE-15056 Tallinn
(tel.: +372 625 6507 fax: +372 625 6200 e-mail: renata.tsaturjan@agri.ee)

ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE / UNITED STATES OF AMERICA /
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / ESTADOS UNIDOS DE AMÉRICA

Kitisri SUKHAPINDA (Ms.), Patent Attorney, Office of Policy and External Affairs, United States Patent and Trademark Office (USPTO), Madison Building, West Wing, 600 Dulany Street, MDW 10A30, Alexandria VA 22313
(tel.: +1 571 272 9300 fax: +1 571 273 0085 e-mail: kitisri.sukhapinda@uspto.gov)

Karin L. FERRITER (Ms.), Intellectual Property Attaché, United States Mission to the WTO, 11, route de Pregny, 1292 Chambesy
(tel.: +41 22 749 5281 e-mail: karin_ferriter@ustr.eop.gov)

Paul M. ZANKOWSKI, Commissioner, Plant Variety Protection Office, United States Department of Agriculture (USDA), National Agricultural Library (NAL), 10301, Baltimore Ave., Beltsville MD 20705
(tel.: +1 301 504 5518 fax: +1 301 504 5291 e-mail: paul.zankowski@ams.usda.gov)

FÉDÉRATION DE RUSSIE / RUSSIAN FEDERATION / RUSSISCHE FÖDERATION /
FEDERACIÓN DE RUSIA

Yulia GORYUNOVA (Mlle), Spécialiste principal, Orlikov per., 1/11, 107139 Moscow
(tel.: +70 8 499 975 18 23 fax: +70 8 495 607 88 56 e-mail: u.gorunova@plant.mcx.ru)

FINLANDE / FINLAND / FINNLAND / FINLANDIA

Tapio LAHTI, Senior Officer, Legal Affairs, Finnish Food Safety Authority (EVIRA), Mustialankatu 3, FIN-00790 Helsinki
(tel.: +358 400 640 9881 fax: +358 20 77 25195 e-mail: tapio.lahti@evira.fi)

FRANCE / FRANCE / FRANKREICH / FRANCIA

Robert TESSIER, Sous-directeur de la qualité et de la protection des végétaux, Direction générale de l'alimentation, Service de la prévention des risques sanitaires de la production primaire, Ministère de l'agriculture, de l'alimentation, de la pêche, de la ruralité et de l'aménagement du territoire, 251, rue de Vaugirard, F-75732 Paris Cédex 15
(tel.: +33 1 49555030 fax: +33 1 49555949 e-mail: robert.tessier@agriculture.gouv.fr)

Nicole BUSTIN (Mlle), Secrétaire général, Comité de la protection des obtentions végétales (CPOV), Ministère de l'agriculture, de l'alimentation, de la pêche, de la ruralité et de l'aménagement du territoire, 11, rue Jean Nicot, F-75007 Paris
(tel.: +33 1 4275 9314 fax: +33 1 4275 9425 e-mail: nicole.bustin@geves.fr)

Nicholas CANIVET, Chef du bureau des semences et de la santé des végétaux, 251 rue de Vaugirard, F-75015 Paris
(tel.: +33 1 49 55 81 66 fax: +33 1 49 55 59 48 e-mail: nicholas.canivet@agriculture.gouv.fr)

Joël GUIARD, Directeur adjoint, Groupe d'étude et de contrôle des variétés et des semences (GEVES), Rue Georges Morel, BP 90024, F-49071 Beaucouzé Cedex
(tel.: +33 241 228637 fax: +33 241 228601 e-mail: joel.guiard@geves.fr)

Muriel LIGHTBOURNE (Mme), Responsable juridique, Groupe d'étude et de contrôle des variétés et des semences (GEVES), rue Georges Morel, F-49071 Beaucouzé Cedex
(tel.: +33 2 41 22 8596 fax: +33 2 41 22 8601 e-mail: muriel.lightbourne@geves.fr)

Jean PERCHET, Seed Policy Officer, Direction générale de l'alimentation, Ministère de l'agriculture, de l'alimentation, de la pêche, de la ruralité et de l'aménagement du territoire, 251, rue de Vaugirard, F-75732 Paris Cédex 15
(tel.: +33 1 49 55 81 45 fax: +33 1 49 55 59 49 e-mail: jean.perchet@agriculture.gouv.fr)

HONGRIE / HUNGARY / UNGARN / HUNGRÍA

Szenci ÁGNES GYÖZÖNÉ (Mrs.), Senior Chief Advisor, Agricultural Department, Ministry of Rural Development, Kossuth Tér. 11, H-1055 Budapest, Pf. 1
(tel.: +36 1 79 53 826 fax: +36 1 79 50 498 e-mail: gyozone.szenci@vm.gov.hu)

Szabolcs FARKAS, Head, Patent Department, Hungarian Intellectual Property Office (HIPO), 2, Garibaldi utca, H-1054 Budapest
(tel.: +36 1 474 5902 fax: +36 1 474 5596 e-mail: szabolcs.farkas@hipo.gov.hu)

IRLANDE / IRELAND / IRLAND / IRLANDA

Donal COLEMAN, Controller of Plant Breeders' Rights, Department of Agriculture, Backweston Farm, Leixlip, Co. Kildare
(tel.: +353 1 630 2902 fax: +353 1 628 0634 e-mail: donal.coleman@agriculture.gov.ie)

ISLANDE / ICELAND / ISLAND / ISLANDIA

Thorsteinn TÓMASSON, Director, Agricultural Research Institute, Ministry of Fisheries and Agriculture, Skulagata 4, IS-101 Reykjavik
(tel.: +354 545 8352 fax: +354 552 1160 e-mail: thorsteinn.tomasson@slr.stjr.is)

ITALIE / ITALY / ITALIEN / ITALIA

Pier Giacomo BIANCHI, Head General Affairs, National Office for Seed Certification INRAN, Via Ugo Bassi, 8, I-20159 Milano
(tel.: +39 02 69012026 fax: +39 02 69012049 e-mail: pg.bianchi@ense.it)

Tiberio SCHMIDLIN, Secretary, Permanent Mission, Chemin de l'Impératrice 10, 1292 Pregny, Switzerland

Davide CAREGARI, Intern, Permanent Mission, Chemin de l'Impératrice 10, 1292 Pregny, Switzerland

JAPON / JAPAN / JAPAN / JAPÓN

Mr. Takashi UEKI, Director, Plant Variety Protection Office, New Business and Intellectual Property Division, Food Industry Affairs Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries, 1-2-1 Kasumigaseki, Chiyoda-ku, 100-8950 Tokyo
(tel.: +81 3 6738 6444 fax: +81 3 3502 5301 e-mail: takashi_ueki@nm.maff.go.jp)

Mitsutaro FUJISADA, Senior Policy Advisor, Intellectual Property, Plant Variety Office, New Business and Intellectual Property Division, Food Industry Affairs Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries (MAFF), 1-2-1, Kasumigaseki, Chiyoda-ku, 100-8950 Tokyo
(tel.: +81 3 6738 6445 fax: +81 3 3502 5301 e-mail: mitutarou_fujisada@nm.maff.go.jp)

Tsukasa KAWAKAMI, Associate Director, New Business and Intellectual Property Division, Food Industry Affairs Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries (MAFF), 1-2-1 Kasumigaseki, Chiyoda-ku, Tokyo 100-8950
(tel.: +81 3 6738 6444 fax: +81 3 3502 5301 e-mail: tsukasa_kawakami@nm.maff.go.jp)

KENYA / KENYA / KENIA / KENYA

James M. ONSANDO, Managing Director, Kenya Plant Health Inspectorate Service (KEPHIS), P.O. Box 49592, 00100 Nairobi
(tel.: +254 20 353 6171/2 fax: +254 20 353 6175 e-mail: director@kephis.org)

LITUANIE / LITHUANIA / LITAUEN / LITUANIA

Sigita JUCIUVIENE (Mrs.), Head, Division of Plant Variety, Registration and Legal Protection, State Plant Service under the Ministry of Agriculture, 4a, Ozo St., LT-08200 Vilnius
(tel.: +370 5 234 3647 fax: +370 5 237 0233 e-mail: sigita.juciuviene@vatzum.lt)

MAROC / MOROCCO / MAROKKO / MARRUECOS

Amar TAHIRI, Chef, Division de contrôle des semences et plants, Office national de sécurité sanitaire des produits alimentaires (ONSSA), Ministère de l'agriculture et de la pêche maritime, Rue Hafiane Cherkaoui, B.P. 1308, Rabat
(tel. +212 537 771085 fax: +212 537 779852 e-mail: amar.tahiri@gmail.com)

MEXIQUE / MEXICO / MEXIKO / MÉXICO

Enriqueta MOLINA MACÍAS (Srta.), Directora General, Servicio Nacional de Inspección y Certificación de Semillas (SNICS), Secretaría de Agricultura, Ganadería, Desarrollo Rural, Pesca y Alimentación (SAGARPA), Av. Presidente Juárez, 13, Col. El Cortijo, 54000 Tlalnepantla de Baz, Estado de México
(tel.: +52 55 3622 0667 fax: +52 55 3622 0670 e-mail: enriqueta.molina@snics.gob.mx)

Eduardo PADILLA VACA, Subdirector, Registro y Control de Variedades Vegetales, Servicio Nacional de Inspección y Certificación de Semillas (SNICS), Av. Presidente Juárez 13, Col. El Cortijo, 54000 Tlalnepantla de Baz, Estado de México
(tel.: +52 55 3622 0667 fax: +52 55 3622 0670 e-mail: eduardo.padilla@snics.gob.mx)

NORVÈGE / NORWAY / NORWEGEN / NORUEGA

Tor Erik JØRGENSEN, Head of Section, Norwegian Food Safety Authority, National Registration Section, Felles postmottak, P.O. Box 383, N-2381 Brumunddal
(tel.: +47 6494 4400 fax: +47 6494 4411 e-mail: tor.erik.jorgensen@mattilsynet.no)

Kristian BUAN, Legal Advisor, Norwegian Ministry of Agriculture and Food, Akersgt. 059, P.O. Box 8007 Dep, N-0030 Oslo
(tel.: +47 22 249158 fax: +47 22 242753 e-mail: kristian.buan@lmd.dep.no)

Bell Batta TORHEIM (Mrs.), Advisor, The Development Fund, Grensen 9b, Miljøhuset, N-0159 Oslo
(tel.: +47 23 109588 fax: +47 23 109601 e-mail: bell@utviklingsfondet.no)

NOUVELLE-ZÉLANDE / NEW ZEALAND / NEUSEELAND / NUEVA ZELANDIA

Christopher J. BARNABY, Assistant Commissioner / Principal Examiner, Plant Variety Rights, Intellectual Property Office of New Zealand, Private Bag 4714, Christchurch 8140
(tel.: +64 3 9626206 fax: +64 3 9626202 e-mail: Chris.Barnaby@pvr.govt.nz)

PAYS-BAS / NETHERLANDS / NIEDERLANDE / PAÍSES BAJOS

Marien VALSTAR, Sector Manager, Plant Propagation Material, Ministerie van Economische Zaken, Landbouw en Innovatie, P.O. Box 20401, NL-2500 EK Den Haag
(tel.: +31 70 378 5776 fax: +31 70 378 6153 e-mail: m.valstar@minlnv.nl)

Krieno Adriaan FIKKERT, Secretary, Plant Variety Board (Raad voor Plantenrassen), Postbus 40, NL-2370 AA Roelofarendsveen
(tel.: +31 71 3326310 fax: +31 71 3326363 e-mail: k.fikkert@naktuinbouw.nl)

Jaap SATTER, Policy Advisor, Ministry of EL&I, P.O. BOX 20041, 2500 EK Gouda,
(e-mail: m.valstar@minlnv.nl)

Louisa VAN VLOTEN-DOTING (Mrs.), Chairperson, Plant Variety Board (Raad voor Plantenrassen), Generaal Foulkesweg, 79, NL-6703 BP Wageningen
(tel.: +31 317 416400 e-mail: lous.thuis@planet.nl)

PÉROU / PERU / PERU / PERÚ

Fernando ROJAS, Embajador, Representante Permanente, Misión Permanente, 71, Louis Casai, 1216 Cointrin, Suiza
(tel.: +41 22 791 77 20 fax: +41 22 791 77 29 e-mail: fernando.rojas@ties.itu.int)

Giancarlo LEON, Primer Secretario, Misión Permanente, 71, Louis Casai, 1216 Cointrin, Suiza
(tel.: +41 22 791 7720 fax: +41 22 791 7729 e-mail: giancarlo.leon@ties.itu.int)

Katia ANGELES VARGAS, Misión Permanente, 71, Louis Casai, 1216 Cointrin, Suiza

POLOGNE / POLAND / POLEN / POLONIA

Edward S. GACEK, Director, Research Centre for Cultivar Testing (COBORU),
PL-63-022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 285 2341 fax: +48 61 285 3558 e-mail: e.gacek@coboru.pl)

Marcin KRÓL, Head, DUS Testing Department, Research Centre for Cultivar Testing
(COBORU), PL-63022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 285 2341 fax: +48 61 285 3558 e-mail: m.krol@coboru.pl)

Alicja RUTKOWSKA-ŁOŚ (Mrs.), Head, National Listing and Plant Breeders' Rights
Protection Office, Research Centre for Cultivar Testing (COBORU), PL-63-022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 285 2341 fax: +48 61 285 3558 e-mail: a.rutkowska@coboru.pl)

Elzbieta RADOMSKA (Miss), Head, Foreign Cooperation Office, Research Centre for
Cultivar Testing, PL-63-022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 2852341 fax: +48 612 853558 e-mail: e.radomska@coboru.pl)

RÉPUBLIQUE DE CORÉE / REPUBLIC OF KOREA / REPUBLIK KOREA /
REPÚBLICA DE COREA

Jaehyeon LEE, Director, Korea Seed & Variety Service (KSVS), Ministry for Food,
Agriculture, Forestry and Fisheries (MIFAFF), Jungang-ro 328, Manan-gu, Anyang-Si,
Gyeonggi-do 430-016
(tel.: +82 31 467 0150 fax: +82 31 467 0160 e-mail: hoappa@seed.go.kr)

CHOI Keun-Jin, Director, Variety Testing Division, Korea Seed & Variety Service (KSVS),
Ministry for Food, Agriculture, Forestry and Fisheries (MIFAFF), 39 Taejangro Yongtonggu
Suwon, Gyeonggi-do 443-400
(tel.: +82 31 8008 0200 e-mail: kjchoi@seed.go.kr)

Hyun-Joo SHIN (Mrs.), Deputy Director, Plant Variety Protection Division, Korea Seed &
Variety Service (KSVS), Ministry for Food, Agriculture, Forestry and Fisheries (MIFAFF),
Jungang-ro 328, Manan-gu, Anyang-Si, Gyeonggi-do 430-016
(tel.: +82 31 467 0190 fax: +82 31 467 0160 e-mail: shj-new@seed.go.kr)

Kwang Hyun AN, Officer, Seed & Life Industry Division, Ministry for Food, Agriculture,
Forestry and Fisheries (MIFAFF), Gwacheon Government Complex 47, 88, GwanMun-Ro,
GwaCheon-Si, Gyeonggi-do
(tel.: +82 2 500 1849 fax: +82 2 503 9172 e-mail: ankh0003@korea.kr)

Kee-Yeun KIM (Ms.), Senior Patent Examiner, Korean Intellectual Property Office (KIPO),
Gov. Complex Daejeon Bldg. 4, 139, Seonsa-ro, Seo-gu, Daejeon Metropolitan City 302-701
(tel.: +82 42 481 8387 fax: +82 42 472 3472 e-mail: kimky05@kipo.go.kr)

RÉPUBLIQUE DE MOLDOVA / REPUBLIC OF MOLDOVA / REPUBLIK MOLDAU /
REPÚBLICA DE MOLDOVA

Mihail MACHIDON, President, State Commission for Crops Variety Testing and
Registration (SCCVTR), Bd. Stefan cel Mare, 162, C.P. 1873, MD-2004 Chisinau
(tel.: +373-22-220 300 fax: +373-22-211 537 e-mail: mihail.machidon@yahoo.com)

Ala GUŞAN (Mrs.), Head, Inventions, Plant Varieties and Utility Models Department, State
Agency on Intellectual Property (AGEPI), 24/1 Andrei Doga str., MD-2024 Chisinau
(tel.: +373 22 400 582 fax: +373 22 440 119 e-mail: ala.gusan@agepi.md)

RÉPUBLIQUE DOMINICAINE / DOMINICAN REPUBLIC /
DOMINIKANISCHE REPUBLIK / REPÚBLICA DOMINICANA

Ysset ROMAN (Sra.), Ministro Consejero, Misión Permanente, 63 Rue de Lausanne,
Ginebra, Suiza
(tel.: +41 22 715 3910 e-mail: mission.repdom@rep-dominicana.ch)

RÉPUBLIQUE TCHÈQUE / CZECH REPUBLIC / TSCHECHISCHE REPUBLIK /
REPÚBLICA CHECA

Martin PRUDEL, Head, Special Crops Unit, Plant Commodities Department, Ministry of
Agriculture, Tesnov 17, 117 05 Prague 1
(tel.: +420 221 813046 fax: +420 221 812951 e-mail: martin.prudel@mze.cz)

Jaroslav STAŇA, Director, Central Institute for Supervising and Testing in Agriculture
(UKZUZ), Hrozonová 2, 656 06 Brno
(tel.: +420 543 548 271 fax: +420 543 211 148 e-mail: jaroslav.stana@ukzuz.cz)

Daniel JUREČKA, Head, Plant Production Section, Central Institute for Supervising and
Testing in Agriculture (ÚKZÚZ), Hrozonová 2, 656 06 Brno
(tel.: +420 543 548 210 fax: +420 543 217 649 e-mail: daniel.jurecka@ukzuz.cz)

Radmila SAFARIKOVA (Mrs.), Head, Central Institute for Supervising and Testing in
Agriculture (ÚKZÚZ), National Plant Variety Office, Hrozonová 2, 656 06 Brno
(tel.: +420 543 548 221 fax: +420 543 212 440 e-mail: radmila.safarikova@ukzuz.cz)

ROUMANIE / ROMANIA / RUMĂNIEN / RUMANIA

Antonia IVASCU (Mrs.), Executive Director, State Institute for Variety Testing and
Registration (ISTIS), 61, Marasti, Sector 1, 011464 Bucarest
(tel.: +40 21 318 4380 fax: +40 21 318 4408 e-mail: antonia_ivascu@istis.ro)

Mihaela-Rodica CIORA (Mrs.), Counsellor, DUS Expert, State Institute for Variety Testing
and Registration (ISTIS), 61, Marasti, Sector 1, 011464 Bucarest
(tel.: +40 21 318 4380 fax: +40 21 318 4308 e-mail: mihaela_ciora@yahoo.com)

Ion COSTACHE, State Institute for Variety Testing and Registration (ISTIS), 61, Marasti,
Sector 1, 011464 Bucarest
(tel.: +40 21 318 4380 fax: +40 21 318 4408 e-mail: ion_costache@istis.ro)

Georgeta GRIGORE (Mrs.), State Institute for Variety Testing and Registration (ISTIS),
61, Marasti, Sector 1, 011464 Bucarest
(tel.: +40 21 318 4380 fax: +40 21 318 4408 e-mail: georgeta_grigore@istis.ro)

ROYAUME-UNI / UNITED KINGDOM / VEREINIGTES KÖNIGREICH /
REINO UNIDO

Andrew MITCHELL, Controller of Plant Variety Rights, The Food and Environment
Research Agency (FERA), Whitehouse Lane, Huntingdon Road, Cambridge CB3 0LF
(tel.: +44 1223 342 384 fax: +44 1223 342 386 e-mail: andrew.mitchell@fera.gsi.gov.uk)

SINGAPOUR / SINGAPORE / SINGAPUR / SINGAPUR

Anne LOO VOON, Director, Plant Varieties/Legal Counsel, Registry of Plant Varieties (RPV), Intellectual Property Office of Singapore, #04-01 Plaza By The Park, 51 Bras Basah Road, Singapore 189554
(tel.: +65 6330 2741 fax: +65 6339 0252 e-mail: anne_loo@ipos.gov.sg)

SLOVÉNIE / SLOVENIA / SLOWENIEN / ESLOVENIA

Joze ILERSIC, Acting Director, Phytosanitary Administration of the Republic of Slovenia (PARS), Ministry of Agriculture, Forestry and Food, Einspielerjeva Ul. 6, SLO-1000 Ljubljana
(tel.: +386 59 152 930 fax: +386 59 152 959 e-mail: joze.ilersic@gov.si)

SUÈDE / SWEDEN / SCHWEDEN / SUECIA

Olof JOHANSSON, Head, Crop Production Department, Swedish Board of Agriculture, S-551 82 Jönköping
(tel.: +46 36 155703 fax: +46 36 710517 e-mail: olof.johansson@jordbruksverket.se)
Carina KNORPP (Ms.), Senior Advisor, Animal and Food Division, Ministry of Agriculture, Fredsgatan 8, S-103 33 Stockholm
(tel.: +46 8 405 1517 fax: +46 8 206496 e-mail: carina.knorpp@rural.ministry.se)

SUISSE / SWITZERLAND / SCHWEIZ / SUIZA

Hans DREYER, Leiter, Fachbereich Zertifizierung, Pflanzen- und Sortenschutz, Bundesamt für Landwirtschaft, Mattenhofstrasse 5, CH-3003 Bern
(tel.: +41 31 322 2692 fax: +41 31 322 7080 e-mail: hans.dreyer@blw.admin.ch)
Manuela BRAND (Frau), Leiterin, Büro für Sortenschutz, Fachbereich Zertifizierung, Pflanzen- und Sortenschutz, Bundesamt für Landwirtschaft, Mattenhofstrasse 5, CH-3003 Bern
(tel.: +41 31 322 2524 fax: +41 31 322 2634 e-mail: manuela.brand@blw.admin.ch)

TUNISIE / TUNISIA / TUNESIEN / TÚNEZ

Kacem CHAMMAKHI, Chef, Service de l'évaluation, de l'homologation, de la protection des obtentions végétales et des relations extérieures, Direction générale de la protection et du contrôle de la qualité des produits agricoles, Ministère de l'Agriculture, des ressources hydrauliques et de la pêche, 30, rue Alain Savary, 1002 Tunis
(tel.: +216 71 786833 poste 3347 fax: +216 71 784419 e-mail: kacemchammakhi@ymail.com)

TURQUIE / TURKEY / TÜRKEI / TURQUÍA

Kamil YILMAZ, Director, Variety Registration and Seed Certification Centre, Ministry of Agriculture and Rural Affairs, P.O. Box 30, 06172 Yenimahalle, Ankara
(tel.: +90 312 315 4605 fax: +90 312 315 0901 e-mail: kamilyilmaz@tttsm.gov.tr)

UKRAINE / UKRAINE / UKRAINE / UCRANIA

Vasyl SOROKA, Director, Ukrainian Institute for Plant Variety Examination, 15 Henerala Rodimtseva Str., 03041 Kyiv
(tel.: +380 44 5283456 fax: +380 44 2579963 e-mail: sops@sops.gov.ua)

Nataliya YAKUBENKO (Mrs.), Head, International Cooperation and Publishing Department, Ukrainian Institute for Plant Variety Examination, 15, Henerala Rodimtseva str, 03041 Kyiv
(tel.: +380 44 258 2846 fax: +380 44 258 2846 e-mail: nataliya@sops.gov.ua)

UNION EUROPÉENNE / EUROPEAN UNION / EUROPÄISCHE UNION /
UNIÓN EUROPEA

Ladislav MIKO, Directeur Général adjoint, Direction Générale Santé et Consommateurs, Commission européenne, 4 rue Breydel, 1040 Bruxelles, Belgique
(tel.: +32 2 298 7237 e-mail: ladislav.miko@ec.europa.eu)

Dana-Irina SIMION (Mme), Chef de l'Unité E7, Direction Générale Santé et Protection des Consommateurs, Commission européenne, 200 Rue de la Loi, 1049 Bruxelles, Belgique
(tel.: +32 2 296 2345 fax: +32 2 296 9399 e-mail: dana-irina.simion@ec.europa.eu)

Päivi MANNERKORPI (Ms.), Chef de secteur - Seed and Plant Propagating Material, Direction Générale Santé et Protection des Consommateurs, Commission européenne (DG SANCO), Rue Froissart 101, 2/180, 1040 Bruxelles, Belgium
(tel.: +32 2 299 3724 fax: +32 2 296 9399 e-mail: paivi.mannerkorpi@ec.europa.eu)

Isabelle CLEMENT-NISSOU (Mrs.), Seconded National Expert, European Commission – Direction Générale Santé et Protection des Consommateurs, Commission européenne (DG SANCO), rue Froissart 101, 1040 Bruxelles
(tel.: +32 229 87834 fax: +32 229 69399 e-mail: isabelle.clement-nissou@ec.europa.eu)

Martin EKVAD, President, Community Plant Variety Office (CPVO), 3, boulevard Maréchal Foch, B.P. 10121, 49101 Angers Cedex 02
(tel.: +33 2 4125 6415 fax: +33 2 4125 6410 e-mail: ekvad@cpvo.europa.eu)

Carlos GODINHO, Vice-President, Community Plant Variety Office (CPVO), 3, boulevard Maréchal Foch, B.P. 10121, 49101 Angers Cedex 02, France
(tel.: +33 2 4125 6413 fax: +33 2 4125 6410 e-mail: godinho@cpvo.europa.eu)

Antonio ATAZ, Administrator, General Secretariat of the Council of the European Union, 175, rue de la Loi, 1048 Brussels
(tel.: +32 2 281 4964 fax: +32 2 281 6198 e-mail: antonio.ataz@consilium.europa.eu)

Delphine LIDA (Mme), Conseillère à la délégation de l'UE à Genève, Permanent Delegation of the European Union to the United Nations Office and other international organisations in Geneva, Rue du Grand-Pré 64-66, Caste postale 107, 1211 Geneva 7, Switzerland
(tel.: +41 22 919 7442 fax: +41 22 7342236 e-mail: delphine.lida@eeas.europa.eu)

II. OBSERVATEURS / OBSERVERS / BEOBACHTER / OBSERVADORES

RÉPUBLIQUE-UNIE DE TANZANIE / UNITED REPUBLIC OF TANZANIA /
VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA / REPÚBLICA UNIDA DE TANZANÍA

Patrick NGWEDIAGI, Registrar, Plant Breeders' Rights Office, Ministry of Agriculture,
Food Security and Cooperatives, P.O. Box 9192, Dar es Salaam
(tel.: +255 22 2861404 fax: +255 22 286 1403 e-mail: ngwedi@yahoo.com (private))

Audax Peter RUTABANZIBWA, Head, Legal Unit, Ministry of Agriculture, Food Security
and Cooperatives (MAFC), P.O. Box 9192, Dar es Salaam
(tel.: +255 22 2862199 fax: +255 22 2862077 e-mail: audax.rutabanzibwa@kilimo.go.tz)

III. ORGANISATIONS / ORGANIZATIONS /
ORGANISATIONEN / ORGANIZACIONES

ORGANISATION AFRICAINE DE LA PROPRIÉTÉ INTELLECTUELLE (OAPI) /
AFRICAN INTELLECTUAL PROPERTY ORGANIZATION (OAPI) /
AFRIKANISCHE ORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM (OAPI) /
ORGANIZACIÓN AFRICANA DE LA PROPIEDAD INTELECTUAL (OAPI)

Wéré Régine GAZARO (Mme), Directeur, Protection de la propriété intellectuelle,
Organisation africaine de la propriété intellectuelle (OAPI), B.P. 887, Yaoundé , Cameroun
(tel.: +237 2220 5747 fax: +237 22 205727 e-mail: were_regine@yahoo.fr)

ORGANISATION DES NATIONS UNIES POUR L'ALIMENTATION ET L'AGRICULTURE
(FAO) / FOOD AND AGRICULTURE ORGANIZATION OF THE UNITED NATIONS
(FAO) / ERNÄHRUNGS- UND LANDWIRTSCHAFTSORGANISATION DER VEREINTEN
NATIONEN (FAO) / ORGANIZACIÓN DE LAS NACIONES UNIDAS PARA LA
ALIMENTACIÓN Y LA AGRICULTURA

Thomas Arthur OSBORN, Senior Agricultural Officer Seed Policy, Via delle Terme di
Caracalla, 00100 Rome , Italy
(tel.: +39 06 57055407 fax: +39 06 570 56 347 e-mail: Thomas.Osborn@fao.org)

ORGANISATION MONDIALE DE LA PROPRIÉTÉ INTELLECTUELLE (OMPI) /
WORLD INTELLECTUAL PROPERTY ORGANIZATION (WIPO) /
WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM (WIPO) /
ORGANIZACIÓN MUNDIAL DE LA PROPIEDAD INTELECTUAL (OMPI)

Rolf JÖRDENS, Special Advisor, Global Issues Sector, 34, chemin des Colombettes,
1211 Geneva 20, Switzerland
(tel.: +41 22 338 9155 fax: +41 22 338 7500 e-mail: rolf.joerdens@wipo.int)

ASIA AND PACIFIC SEED ASSOCIATION (APSA)

Ruiqing HUANG, President, The Asia and Pacific Seed Association (APSA), Room 726&731 (7th floor), IFRPD Building, No. 50 Kasetsart University, Ladyao, Chatuchack, Bangkok 10903, Thailand
(tel.: +66 2 9405464 fax: +66 2 9405467 e-mail: apsa@apsaseed.org)

François BURGAUD, Chair, Standing Committee on Intellectual Property Rights, Asia and Pacific Seed Association (APSA), c/o GNIS, 44, rue du Louvre, F-75001 Paris, France
(e-mail: francois.burgaud@gnis.fr)

ASSOCIATION FOR PLANT BREEDING FOR THE BENEFIT OF SOCIETY (APBREBES)

François MEIENBERG, Board Member, Berne Declaration, P.O. Box 8026, Zürich, Switzerland
(tel.: +41 44 277 7004 fax: +41 44 277 7001 e-mail: food@evb.ch)

Gopakumar KAPPOORI MADHAVAN, Legal Advisor and Senior Researcher, Third World Network, C-236, First Floor, Defence Colony, 110024 New Delhi, India
(tel.: +91 11 465 73730 fax: +91 11 465 73731 e-mail: kmgkumar@gmail.com)

ASSOCIATION INTERNATIONALE DES PRODUCTEURS HORTICOLES (AIPH) /
INTERNATIONAL ASSOCIATION OF HORTICULTURAL PRODUCERS (AIPH) /
INTERNATIONALER VERBAND DES ERWERBSGARTENBAUES (AIPH) /
ASOCIACIÓN INTERNACIONAL DE PRODUCTORES HORTÍCOLAS (AIPH)

Sjaak J. LANGESLAG, Secretary General, International Association of Horticultural Producers (AIPH), Oude Herenweg 10, 2215 RZ Voorhout, Netherlands
(tel.: +31 653240820 e-mail: sg@aiph.org)

Mia HOPPERUS BUMA (Mrs), Secretary, Committee for Novelty Protection, International Association of Horticultural Producers (AIPH), Oude Herenweg 10, 2215 RZ Voorhout, Netherlands
(tel.: +31 651547355 e-mail: buma@aiph.org)

ASSOCIATION INTERNATIONALE D'ESSAIS DE SEMENCES (ISTA) /
INTERNATIONAL SEED TESTING ASSOCIATION (ISTA) /
INTERNATIONALE VEREINIGUNG FÜR SAATGUTPRÜFUNG (ISTA) /
ASOCIACIÓN INTERNACIONAL PARA EL ENSAYO DE SEMILLAS (ISTA)

Michael MUSCHICK, Secretary General, International Seed Testing Association (ISTA), Zürichstrasse 50, Postfach 308, 8303 Bassersdorf, Switzerland
(tel.: +41 44 838 6000 fax: +41 44 838 6001 e-mail: executive.office@ista.ch)

COMMUNAUTÉ INTERNATIONALE DES OBTENTEURS DE PLANTES
ORNAMENTALES ET FRUITIÈRES DE REPRODUCTION ASEXUÉE (CIOPORA) /
INTERNATIONAL COMMUNITY OF BREEDERS OF ASEXUALLY REPRODUCED
ORNAMENTAL AND FRUIT VARIETIES (CIOPORA) /
INTERNATIONALE GEMEINSCHAFT DER ZÜCHTER VEGETATIV
VERMEHRBARER ZIER- UND OBSTPFLANZEN (CIOPORA) /
COMUNIDAD INTERNACIONAL DE OBTENTORES DE PLANTAS ORNAMENTALES
Y FRUTALES DE REPRODUCCIÓN ASEXUADA (CIOPORA)

Andrea MANSUINO, President, International Community of Breeders of Asexually Reproduced Ornamental and Fruit Plants (CIOPORA), Gänsemarkt 45, 20354 Hamburg, Germany
(tel.: +49 40 55563702 fax: +49 40 55563703 e-mail: a.mansuino@yahoo.it)

Alain MEILLAND, Vice-President, International Community of Breeders of Asexually Reproduced Ornamental and Fruit Plants (CIOPORA), and President, AOHE, Meilland International, Domaine Saint André, 83340 Le Canet des Maures, France
(tel.: +33 494 500320 fax: +33 494 479829 e-mail: meilland.a@wanadoo.fr)

Edgar KRIEGER, Secretary General, International Community of Breeders of Asexually Reproduced Ornamental and Fruit Plants (CIOPORA), Postfach 13 05 06, 20105 Hamburg, Germany
(tel.: +49 40 555 63702 fax: +49 40 555 63703 e-mail: edgar.krieger@ciopora.org)

Dominique THÉVENON (Madame), Treasurer - CIOPORA, AIGN®, International Community of Breeders of Asexually Reproduced Ornamental and Fruit Plants (CIOPORA), 8, avenue Charles de Gaulle, 84420 Piolenc, France
(tel.: +33 4 90 29 65 44 fax: +33 4 90 29 65 44 e-mail: t.dominique4@aliceadsl.fr)

Focco PRINS, License Manager / Board member CIOPORA, FIDES, P.O. Box 26, 2678 De Lier, Belgium
(tel.: +31 174 530110 fax: +31 274 530110 e-mail: f.prins@fides.nl)

Jan DE RIEK, Molecular Genetics & Breeding Group Leader, ILVO-Plant, Applied Genetics and Breeding Institute for Agricultural and Fisheries Research, Caritasstraat 21, B-9090 Melle, Belgique
(tel.: +32 9 272 2881 fax: +32 9 272 2901 e-mail: jan.deriek@ilvo.vlaanderen.be)

Bruno ETAVARD, Meilland International, Domaine de Saint-André, 83340 Le Cannet des Maures, France
(tel.: +33 494 500320 fax: +33 494 479829 e-mail: bruno@meilland.com)

CROPLIFE INTERNATIONAL

Michael ROTH, Attorney, 4393 Westminster Place, E2NA, 63108 St. Louis, Missouri, United States of America
(tel.: +1 314 210 1832 e-mail: seed.law@gmail.com)

EUROPEAN COORDINATION VIA CAMPESINA (ECVC)

Anne Charlotte MOY (Ms), Juriste, European Coordination Via Campesina (ECVC), 18, rue de la Sablonnière, 1000 Bruxelles, Belgique
(tel.: +33 1 48 51 65 40 fax: +32 2 218 4509 e-mail: anne-charlotte@semencespaysannes.org)

EUROPEAN SEED ASSOCIATION (ESA)

Szonja CSÖRGÖ (Mrs), Manager, Intellectual Property & Legal Affairs, European Seed Association (ESA), 106, rue du Luxembourg, 1000 Brussels, Belgium
(tel.: +32 2 7432860 fax: +32 2 7432869 e-mail: szonjacsorgo@euroseeds.org)

Eric DEVRON, Directeur général USF, Union française de Semences, 17, rue du Louvre, 75001 Paris, France
(tel.: +33 1 53009930 e-mail: eric.devron@ufr-asso.com)

INTERNATIONAL SEED FEDERATION (ISF)

Marcel BRUINS, Secretary General, International Seed Federation (ISF), 7, chemin du Reposoir, 1260 Nyon, Switzerland
(tel.: +41 22 365 4420 fax: +41 22 365 4421 e-mail: isf@worldseed.org)

Stevan MADJARAC, Global Germplasm IP Head, Monsanto Company, 700 Chesterfield Pkwy, BBIB, Chesterfield, MO 63017, United States of America
(tel.: +1 636 737 4395 fax: +1 314 6945311 e-mail: stevan.madjarac@monsanto.com)

IV. BUREAU DE L'OMPI / OFFICE OF WIPO /
BÜRO DER WIPO / OFICINA DE LA OMPI

Philippe FAVATIER, Chief Financial Officer (Controller), Department of Finance and Budget, Administration and Management Sector

V. BUREAU / OFFICERS / VORSITZ / OFICINA

Keun-Jin CHOI, President
Kitisri SUKHAPINDA (Ms.), Vice-President

VI. BUREAU DE L'UPOV / OFFICE OF UPOV /
BÜRO DER UPOV / OFICINA DE LA UPOV

Francis GURRY, Secretary-General
Peter BUTTON, Vice Secretary-General
Raimundo LAVIGNOLLE, Director
Yolanda HUERTA (Mrs.), Legal Counsel
Julia BORYS (Mrs.), Senior Technical Counsellor
Fuminori AIHARA, Counsellor

[L'annexe II suit /
Annex II follows /
Anlage II folgt /
Sigue el Anexo II]

ANLAGE II

WORTMELDUNG DES BOTSCHAFTERS FERNANDO ROJAS SAMANEZ,
STÄNDIGER VERTRETER PERUS

Besten Dank, Herr Präsident,

es ist mir eine große Ehre, an dieser Ratstagung das Wort zu ergreifen, um Ihnen die tiefe Genugtuung und Dankbarkeit der peruanischen Regierung für die herzliche Aufnahme, die die UPOV uns bereitet hat, zu übermitteln. Mitglied der UPOV zu werden, ist eine große Ehre und eine große Herausforderung.

Nach fast zweijährigen Vorbereitungsarbeiten hat Peru seine Beitrittsurkunde zum UPOV-Übereinkommen (Akte von 1991) am 8. Juli 2011 hinterlegt und ist so am 8. August 2011 zum 70. Verbandsmitglied geworden.

Unser Beitritt ist ein klares Bekenntnis meines Heimatlandes zu den Grundsätzen und Zielen des Übereinkommens, mit dem ein effizientes Sortenschutzsystem ermöglicht wird mit dem Ziel, die Entwicklung neuer Pflanzensorten zum Wohl der Gesellschaft zu fördern.

Wir sind der festen Überzeugung, daß der wirkungsvolle Einsatz derartiger Schutz- und Fördermechanismen ein maßgeblicher Faktor ist, um den Wachstums- und Entwicklungspfad fortzusetzen. Sie dienen nämlich der Innovation, der technologischen Entwicklung und dem Austausch sowie der landwirtschaftliche Forschung mit dem Ziel, ein nachhaltiges Produktionssystem aufzubauen.

Dieses Bestreben leitet mein Land bei der Nutzung der Vorteile eines derartigen Schutzsystems. Aus diesem Grund beschloß Peru 1993, ein Sortenschutzsystem in der Andengemeinschaft einzuführen. Dazu wurde der einschlägige Beschluß 345 der Kommission des Abkommens von Cartagena verabschiedet. Zur Ergänzung unserer Sortenschutzgesetzgebung wurde in Peru kürzlich das Reglement betreffend den Schutz von Pflanzenzüchtungen (*Reglamento de Protección a los Derechos de los Obtentores de Variedades Vegetales*) erlassen.

Auf nationaler Ebene sind das Nationale Institut für den Schutz des Wettbewerbs und des geistigen Eigentums (INDECOPI, *Instituto Nacional de Defensa de la Competencia y de la Protección de la Propiedad Intelectual*) und das Nationale Institut für Innovationen in der Landwirtschaft (INIA, *Instituto Nacional de Innovación Agraria*) für die Züchterrechte zuständig. Beide Institute setzen sich in ihrem jeweiligen Kompetenzbereich für die Wahrung und Umsetzung der Züchterrechte ein, und es wurde ein geeigneter rechtlicher und institutioneller Rahmen geschaffen, um ein effizientes Sortenschutzsystem zu gewährleisten.

Herr Präsident,

das sind einige Leistungen und Bemühungen auf nationaler Ebene zum Schutz der Pflanzenzüchtungen. Auch wenn bereits große Fortschritte erzielt worden sind, gibt es noch viel zu tun – besonders jetzt nach dem Beitritt zu diesem wichtigen Übereinkommen.

In den nächsten Monaten wird sich unser Land dafür einsetzen, daß das Übereinkommen und seine Vorteile bei den potenziellen Nutzern des Systems vorwiegend im Landesinnern bekannter werden – jenem Landesteil, der eine der größten Quellen der Biodiversität der Erde beherbergt. Die zuständigen Landesbehörden müssen zudem ihre Anstrengungen auf die Unterstützung und Förderung der landwirtschaftlichen Forschung konzentrieren, um die Züchtung wichtiger, neuer Sorten zu ermöglichen, die in Peru Schutz erlangen könnten.

Um diese Ziele zu erreichen, hoffen wir auf die wertvolle Unterstützung und die Zusammenarbeit mit dem Verbandsbüro und den Verbandsmitgliedern – insbesondere mit jenen, die in der Lage sind, technische und finanzielle Hilfe zu bieten.

Abschließend, Herr Präsident, möchte ich hiermit dem Verbandsbüro unseren aufrichtigsten Dank aussprechen für seine große und wertvolle Hilfe während des ganzen Beitrittsprozesses. Bedanken möchte ich mich auch bei den Sachverständigen unseres Landes und bei den Behörden anderer Verbandsmitglieder für ihre Unterstützung und Mitwirkung.

Besten Dank.

[Anlage III folgt]

ANLAGE III



INTERNATIONALER
VERBAND
ZUM SCHUTZ VON
PFLANZENZÜCHTUNGEN

GENÈVE, SCHWEIZ

UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES

GENÈVE, SUISSE

UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES

GINEBRA, SUIZA

INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES
OF PLANTS

GENEVA, SWITZERLAND

UPOV-Pressemitteilung Nr. 87

Genf, 20. Oktober 2011

UPOV-Rat legt Programm für die nächsten zwei Jahre fest
und begeht 50. Jahrestag des UPOV-Übereinkommens

Der Rat des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV) tagte am 20. Oktober 2011, im Jahr des 50. Jahrestages des UPOV-Übereinkommens in Genf, um eine Bestandsaufnahme der im vergangenen Jahr geleisteten Arbeit des Verbandes vorzunehmen und das Programm und den Haushaltsplan für die nächsten zwei Jahre anzunehmen.

Die UPOV-Mitglieder waren sich der Tatsache bewußt, daß der 50. Jahrestag der UPOV in eine im Wandel begriffene Zeit fällt, die die Landwirtschaft vor viele Herausforderungen stellt. Auf internationaler Ebene erfordern Bevölkerungszuwachs, Klimawandel, entsprechende Nachfrage nach Nahrungsmittel- und Energieerzeugung sowie in Entwicklung begriffene menschliche Erfordernisse eine Reaktion in der Landwirtschaftsproduktion, die häufig gleichzeitig mit einer zunehmenden Verknappung und Verteuerung von Boden und Investitionen einhergeht. Der Erfolg der Antwort auf diese Herausforderungen hängt von einer dynamischen und nachhaltigen Landwirtschaft ab.

Die Pflanzenzüchtung leistete einen großen Beitrag und wird auch weiterhin zu erhöhter Nahrungsmittelsicherheit und gleichzeitig zu einer Verringerung von Produktvorkosten, Treibhausgasemissionen und Entwaldung beitragen. Dadurch werden mit Hilfe der Pflanzenzüchtung die Auswirkungen des Bevölkerungswachstums, des Klimawandels und anderer gesellschaftlicher und naturgesetzlicher Herausforderungen in beträchtlichem Maße abgeschwächt.

Innovation in Landwirtschaft und Gartenbau ist wichtig für die wirtschaftliche Entwicklung des Agrarsektors. Die Produktion hochwertiger Sorten von Zier-, Obst- und Gemüsepflanzen schafft Arbeitsplätze und Einkommen für Hunderttausende, ja sogar Millionen Menschen. Ein wirksames Sortenschutzsystem ist grundlegend wichtig dafür, daß durch Pflanzenzüchtung ein nachhaltiger Beitrag geleistet und Saatgut bereitgestellt werden kann und es ist zudem eine Hauptvoraussetzung für die Investition in Züchtung und Entwicklung neuer Pflanzensorten. Die UPOV-Mitgliedschaft bringt wirtschaftliche und gesellschaftliche Vorteile und setzt weltweit ein wichtiges Zeichen, damit Züchter das Vertrauen haben

können, ihre neuen Sorten in dem jeweiligen Land einzuführen, wovon Landwirte und Züchter in dem Land profitieren werden.

Anlässlich des 50. Jahrestages organisierte die UPOV am 21. Oktober 2011 das „Symposium über Pflanzenzucht für die Zukunft“, bei dem die neuesten Entwicklungen in der Pflanzenwissenschaft zusammengefaßt und die Probleme und Möglichkeiten für die künftige Anwendung dieser wissenschaftlichen Entwicklungen in der Pflanzenzucht behandelt wurden. (http://www.upov.int/meetings/de/details.jsp?meeting_id=24133).

Zusammenfassung der wichtigsten Entwicklungen im UPOV-Rat:

Neue Verbandsmitglieder

Der Rat wurde darüber informiert, daß Peru seine Urkunde über den Beitritt zum UPOV-Übereinkommen hinterlegt habe und am 8. August 2011 70. Mitglied der UPOV geworden sei.

Programm und Haushaltsplan

Der Rat nahm das Programm und den Haushaltsplan für die Jahre 2012-2013 an. Das Budget beläuft sich auf CHF 6 798 000. Dieser Haushaltsplan enthält keine Änderung in Bezug auf die Beitragseinheit pro Verbandsmitglied und keine Änderung in Bezug auf die Gesamtzahl der Posten für das Verbandsbüro.

Informationen über die UPOV

Die Pläne für die Lancierung einer neu gestalteten Website am 1. November 2011 wurden mit dem Ziel der Schaffung eines verbesserten Zugangs zu Informationen über die UPOV für einen breiteren Nutzerkreis gebilligt. Die neu gestaltete Website enthält Folgendes:

- frei zugängliche Datenbank für Pflanzensorten (PLUTO), die zuvor nur in Form einer CD-Rom über Abonnement erhältlich war
- Multimediapräsentation über die UPOV
- Video über den Einsatz von Sortenschutz durch Enzian-Züchter in der japanischen Region Ashiro („Die Geschichte von Ashiro Rindo“)
- Lancierung des YouTube Kanals der UPOV
- UPOV-Sammlung von Materialien zur Erläuterung des UPOV-Systems
- Datenbank über Gesetzgebungen der UPOV-Mitglieder (UPOV Lex)

Öffentlicher Zugang zu UPOV-Dokumenten

Um den Zugang zu Dokumenten noch weiter zu öffnen, beschloß der Rat, die Dokumente des Verwaltungs- und Rechtsausschusses (CAJ), des Technischen Ausschusses (TC) und der Technischen Arbeitsgruppen (TWP), die zuvor ausschließlich Mitgliedern und Beobachtern zugänglich waren, öffentlich zugänglich zu machen.

Zusammenarbeit mit der ITPGRFA

Der Rat stimmte der Anfrage des Sekretariats des Internationalen Vertrages über pflanzengenetische Ressourcen für Ernährung und Landwirtschaft in Bezug auf eine

Zusammenarbeit des Verbandsbüros mit dem ITPGRFA bei einem Forschungsprojekt über die wirtschaftlichen Aspekte des Multilateralen Systems des ITPGRFA auf der Grundlage von Informationen, die in der Datenbank für Pflanzensorten (PLUTO) enthalten sind, zu.

Sonstiges

Der Beobachterstatus der Saatgutvereinigung für Asien und den Pazifik (APSA) wurde auf den Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ), den Technischen Ausschuß (TC) und die Technischen Arbeitsgruppen (TWP) der UPOV ausgeweitet.

Sortenschutzstatistiken

Der Rat nahm zur Kenntnis, daß 2010 mit erstmals über 11 000 erteilten Schutztiteln (3% mehr als 2009) ein Rekord erzielt worden sei. Im Jahr 2010 wurde auch die Rekordzahl von 90 214 gültigen Schutztiteln verzeichnet, was gegenüber 2009 einen Anstieg von 4% bedeute.

Zusammenarbeit bei der Prüfung neuer Pflanzensorten

Im Jahr 2011 bestanden für insgesamt 1 990 Pflanzengattungen und -arten Abkommen zwischen Verbandsmitgliedern zur Zusammenarbeit bei der Prüfung von Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit gegenüber 1 400 im Jahr 2010.

Ein Bericht über die auf der fünfundvierzigsten ordentlichen Tagung des Rates am 20. Oktober 2011 in Genf getroffenen Entscheidungen ist verfügbar unter:
http://www.upov.int/meetings/de/doc_details.jsp?meeting_id=24136&doc_id=186841

Für weitere Informationen über die UPOV, wenden Sie sich bitte an das UPOV-Sekretariat:

Tel.: (+41-22) 338 9153/9233
Fax: (+41-22) 733 0336

E-Mail: upov.mail@upov.int
Website: www.upov.int

MITGLIEDER DES INTERNATIONALEN VERBANDES
ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

Internationales Übereinkommen zum Schutz von Pflanzzüchtungen*
UPOV-Übereinkommen (1961), revidiert in Genf (1972, 1978 und 1991)

Stand am 20. Oktober 2011

Staat/Organisation	Datum, an dem der Staat/die Organisation Verbandsmitglied wurde	Neueste, für den Staat/die Organisation maßgebende Akte ⁱ und Datum, an dem der Staat/die Organisation Vertragspartei dieser Akte wurde
Albanien.....	15. Oktober 2005	Akte von 1991 15. Oktober 2005
Argentinien.....	25. Dezember 1994	Akte von 1978 25. Dezember 1994
Aserbajdschan.....	9. Dezember 2004	Akte von 1991 9. Dezember 2004
Australien.....	1. März 1989	Akte von 1991 20. Januar 2000
Belarus.....	5. Januar 2003	Akte von 1991 5. Januar 2003
Belgien ⁱⁱ	5. Dezember 1976	Akte von 1961/1972 5. Dezember 1976
Bolivien (Plurinationaler Staat)	21. Mai 1999	Akte von 1978 21. Mai 1999
Brasilien.....	23. Mai 1999	Akte von 1978 23. Mai 1999
Bulgarien.....	24. April 1998	Akte von 1991 24. April 1998
Chile.....	5. Januar 1996	Akte von 1978 5. Januar 1996
China.....	23. April 1999	Akte von 1978 ⁱⁱⁱ 23. April 1999
Costa Rica.....	12. Januar 2009	Akte von 1991 12. Januar 2009
Dänemark ^{iv}	6. Oktober 1968	Akte von 1991 24. April 1998
Deutschland.....	10. August 1968	Akte von 1991 25. Juli 1998
Dominikanische Republik.....	16. Juni 2007	Akte von 1991 16. Juni 2007
Ecuador.....	8. August 1997	Akte von 1978 8. August 1997
Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien.....	4. Mai 2011	Akte von 1991 4. Mai 2011
Estland.....	24. September 2000	Akte von 1991 24. September 2000
Europäische Union.....	29. Juli 2005	Akte von 1991 29. Juli 2005
Finnland.....	16. April 1993	Akte von 1991 20. Juli 2001
Frankreich ^v	3. Oktober 1971	Akte von 1978 17. März 1983
Georgien.....	29. November 2008	Akte von 1991 29. November 2008
Irland.....	8. November 1981	Akte von 1978 8. November 1981
Island.....	3. Mai 2006	Akte von 1991 3. Mai 2006
Israel.....	12. Dezember 1979	Akte von 1991 24. April 1998
Italien.....	1. Juli 1977	Akte von 1978 28. Mai 1986
Japan.....	3. September 1982	Akte von 1991 24. Dezember 1998
Jordanien.....	24. Oktober 2004	Akte von 1991 24. Oktober 2004
Kanada.....	4. März 1991	Akte von 1978 4. März 1991
Kenia.....	13. Mai 1999	Akte von 1978 13. Mai 1999
Kirgistan.....	26. Juni 2000	Akte von 1991 26. Juni 2000
Kolumbien.....	13. September 1996	Akte von 1978 13. September 1996
Kroatien.....	1. September 2001	Akte von 1991 1. September 2001
Lettland.....	30. August 2002	Akte von 1991 30. August 2002
Litauen.....	10. Dezember 2003	Akte von 1991 10. Dezember 2003
Marokko.....	8. Oktober 2006	Akte von 1991 8. Oktober 2006
Mexiko.....	9. August 1997	Akte von 1978 9. August 1997
Neuseeland.....	8. November 1981	Akte von 1978 8. November 1981
Nicaragua.....	6. September 2001	Akte von 1978 6. September 2001
Niederlande.....	10. August 1968	Akte von 1991 ^{vi} 24. April 1998
Norwegen.....	13. September 1993	Akte von 1978 13. September 1993
Oman.....	22. November 2009	Akte von 1991 22. November 2009
Österreich.....	14. Juli 1994	Akte von 1991 1. Juli 2004
Panama.....	23. Mai 1999	Akte von 1978 23. Mai 1999
Paraguay.....	8. Februar 1997	Akte von 1978 8. Februar 1997
Peru.....	8. August 2011	Akte von 1991 8. August 2011
Polen.....	11. November 1989	Akte von 1991 15. August 2003
Portugal.....	14. Oktober 1995	Akte von 1978 14. Oktober 1995
Republik Korea.....	7. Januar 2002	Akte von 1991 7. Januar 2002

Staat/Organisation	Datum, an dem der Staat/die Organisation/Verbandsmitglied wurde	Neueste, für den Staat/die Organisation maßgebende Akte ⁱ und Datum, an dem der Staat/die Organisation Vertragspartei dieser Akte wurde	
Republik Moldau.....	28. Oktober 1998	Akte von 1991	28. Oktober 1998
Rumänien	16. März 2001	Akte von 1991	16. März 2001
Russische Föderation.....	24. April 1998	Akte von 1991	24. April 1998
Schweden	17. Dezember 1971	Akte von 1991	24. April 1998
Schweiz	10. Juli 1977	Akte von 1991	1. September 2008
Singapur	30. Juli 2004	Akte von 1991	30. Juli 2004
Slowakei.....	1. Januar 1993	Akte von 1991	12. Juni 2009
Slowenien.....	29. Juli 1999	Akte von 1991	29. Juli 1999
Spanien.....	18. Mai 1980	Akte von 1991	18. Juli 2007
Südafrika.....	6. November 1977	Akte von 1978	8. November 1981
Trinidad und Tobago	30. Januar 1998	Akte von 1978	30. Januar 1998
Tschechische Republik.....	1. Januar 1993	Akte von 1991	24. November 2002
Tunesien.....	31. August 2003	Akte von 1991	31. August 2003
Türkei.....	18. November 2007	Akte von 1991	18. November 2007
Ukraine.....	3. November 1995	Akte von 1991	19. Januar 2007
Ungarn.....	16. April 1983	Akte von 1991	1. Januar 2003
Uruguay.....	13. November 1994	Akte von 1978	13. November 1994
Usbekistan.....	14. November 2004	Akte von 1991	14. November 2004
Vereinigte Staaten von Amerika	8. November 1981	Akte von 1991 ^{vii}	22. Februar 1999
Vereinigtes Königreich	10. August 1968	Akte von 1991	3. Januar 1999
Vietnam.....	24. Dezember 2006	Akte von 1991	24. Dezember 2006

(Insgesamt: 70)

* Der durch das Internationale Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen gegründete Internationale Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV) ist eine unabhängige zwischenstaatliche Organisation mit Rechtspersönlichkeit. Aufgrund einer Vereinbarung zwischen der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) und UPOV ist der Generaldirektor der WIPO der Generalsekretär der UPOV. Die WIPO stellt der UPOV ihre Verwaltungsdienste zur Verfügung.

ⁱ “Akte von 1961/1972“ bedeutet das Internationale Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen vom 2. Dezember 1961, geändert durch die Zusatzakte vom 10. November 1972. “Akte von 1978” bedeutet die Akte vom 23. Oktober 1978 des Übereinkommens. “Akte von 1991” bedeutet die Akte vom 19. März 1991 des Übereinkommens.

ⁱⁱ Mit einer Notifikation nach Artikel 34 Absatz 2 der Akte von 1978.

ⁱⁱⁱ Mit einer Erklärung, daß die Akte von 1978 auf die Sonderverwaltungsregion Hongkong nicht anwendbar ist.

^{iv} Mit einer Erklärung, daß das Übereinkommen von 1961, die Zusatzakte von 1972, die Akte von 1978 und die Akte von 1991 nicht für Grönland und die Färöer anwendbar sind.

^v Mit einer Erklärung, daß die Akte von 1978 für das Hoheitsgebiet der Französischen Republik, einschließlich der Überseedepartements und -territorien anwendbar ist.

^{vi} Mit einer Ratifikation für das Königreich in Europa.

^{vii} Mit einem Vorbehalt gemäß Artikel 35 Absatz 2 der Akte von 1991.

* * *

[Ende der Anlage III und des Dokuments]